

Gefahrgut Eisenbahn

zu treffende Maßnahmen

- [allgemeine Regeln für ABC-Einsätze](#) beachten
- Ladung von Güterwaggons feststellen
- ggf. Nachforderung von [TUIS](#)

besondere Gefahren

- große Mengen (Volumen von Kesselwagen bis 120 m³)

Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise

- bei flüssig austretenden Stoffen den [Volumenstrom abschätzen](#)

Möglichkeiten zur Feststellung welche Gefahrgüter geladen sind

- Auskünfte über die Notfallleitstelle der DB
- Fracht- und Beförderungspapiere befinden sich in der Regel im Triebfahrzeug und enthalten u.a. Informationen über Versender, Empfänger, Menge und Art des Gefahrguts, UN- und Gefahrunummer und offizielle Bezeichnung, Art und Anzahl der Versandstücke
- an den [Längsseiten des Waggons angebrachte Wagenanschrift](#)
- Wagenliste enthält in der Reihenfolge wie die Waggons angehängt sind: [Wagennummer](#), [Gewichte](#), [Länge und Bremsen](#), bei Gefahrgut-Wagen zusätzlich UN-Nummer und ADR/RID-Klasse

Quellenangabe

- [Leitfaden Hilfeleistungseinsätze der DB AG, Nutzung für nichtkommerzielle Zwecke im Impressum gestattet.](#)

Stichwörter